

# Förderungen rhetorischer Fähigkeiten an Hamburger Schulen

## 1 **Antrag**

2 Die Junge Union Hamburg fordert die Förderung von rhetorischen  
3 Fähigkeiten an Hamburger Schulen durch die Aufnahme des  
4 Themenfeldes in den Unterrichtsrahmenplan - zum Beispiel in den Deutschunterricht.

5 Im weiteren Verlauf können diese Fähigkeiten durch fächerübergreifende Projektstage vertieft  
6 werden, in denen Schüler in ihren rhetorischen Fähigkeiten zufriedenstellen gefördert werden.

7 Im Zuge dessen sollten die Schulen gezielt über die Teilnahmemöglichkeiten an dem Wettbewerb  
8 „Jugend debattiert“ informiert werden und ihre Schüler auch dafür begeistern und motivieren.

## 9 **Begründung**

10 Immer weniger Schüler lernen in der Schule gezielt rhetorische Mittel, die ihnen in einem Vortrag  
11 helfen oder ein Vorstellungsgespräch erleichtern. Oft wird der Themenbereich kurz angerissen,  
12 aber nicht vertieft.

13 Dabei würde eine verbesserte Rhetorik die Chancen der Schüler, sich auf dem Arbeitsmarkt zu  
14 integrieren beziehungsweise erfolgreich zu behaupten, deutlich erhöhen, da die  
15 Vorstellungsgespräche ihnen um einiges leichter fallen würden. Auch die Kommunikation im  
16 Allgemeinen würde dadurch erleichtert werden.

17 Nicht zu vergessen ist, dass Rhetorik auch während der Schullaufbahn hilft: Ob es darum geht, ein  
18 Referat zu halten, oder eine mündliche Prüfung zu absolvieren, eine sprachlich gute Leistung ist  
19 immer erwünscht und wird gerne gesehen.

20 Leider werden diese wichtigen und auf dem Weg zum Erfolg unvermeidlichen Fähigkeiten kaum bis  
21 gar nicht an Schulen behandelt.

## 22 **Weiterer Weg**

23 CDU-Landesausschuss

24 CDU-Bürgerschaftsfraktion

25

## 26 **Antragsteller**

27 Junge Union Hamburg

